Pressemitteilung



Siegen, 4. April 2011

3. Forum Kindergesundheit an der DRK-Kinderklinik Siegen fand reges Interesse

Mehr als 150 Teilnehmer beim 3. Forum Kindergesundheit Siegen-Wittgenstein 2011 zeigen Interesse an Themen zur Förderung der Entwicklung von Kindern im Bereich der Kommunikation

Bereits zum dritten Mal fand am Samstag das "Forum Kindergesundheit" in Kooperation mit dem Gesundheitsamt des Kreises Siegen-Wittgenstein und dem Evangelischen Kirchenkreis Siegen im Sozialpädiatrischen Zentrum (SPZ) an der DRK-Kinderklinik Siegen gGmbH statt. Die Fachreferenten von der Kinderklinik Siegen, der Universitätsklinik Marburg/Gießen sowie des Autismus Therapiezentrums Netphen zeigten den mehr als 150 Teilnehmern das "Problemfeld Kommunikation im Kindesalter: zwischen Sprachentwicklungsstörung und Autismus" auf.

Neben einem Überblick über "Früherkennung und -behandlung bei Sprachentwicklungsstörungen" durch Dr. Holger Petri, Chefarzt des SPZ an der DRK-Kinderklinik Siegen wurden die Themen "Früherkennung und -behandlung von Autismus-Spektrum-Störungen" (Frau PD Dr. Kamp-Becker, Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie Marburg) und "Therapeutische Begleitung von Kindern mit autistischen Störungen" (Ralf Peglow, fachlicher Leiter des Autismus- Therapiezentrums Netphen-Unglinghausen, ATZ) vorgestellt und in der anschließenden Diskussion gemeinsam bearbeitet.

Das große Interesse der Erzieherinnen und Erzieher in Kindertageseinrichtungen, aber auch der regional ansässigen Kinder- und Jugendärzte sorgte für angeregte Diskussionen auch nach den informativen Präsentationen. Beim Markt der Möglichkeiten informierten sich die Teilnehmer zudem über weitere Angebote des ATZ, der Logopäden und anderer Fachleute in der DRK-Kinderklinik Siegen.

"Wir freuen uns über das tolle Interesse an dem Forum "Kindergesundheit, das uns zeigt, dass wir mit unserer gemeinsamen Arbeit auf dem richtigen Weg sind," so Chefarzt Dr. Holger Petri zur gelungenen Veranstaltung. "Bei der gemeinsamen Förderung von Kindern sind wir einfach angewiesen auf

eine gute Kooperation von Familie, Kindergarten, Therapeuten und Ärzten".

Somit ist wohl auch sichergestellt, dass alle Beteiligten auf ein 4. Forum

"Kindergesundheit" hinarbeiten.

Bild: Mehr als 150 Teilnehmer dokumentieren das Interesse am 3. Forum

Kindergesundheit am Samstag im SPZ an der DRK-Kinderklinik Siegen

Informationen zur DRK-Kinderklinik Siegen gGmbH:

Die DRK-Kinderklinik Siegen gGmbH ist eine Einrichtung des Deutschen

Roten Kreuzes.

,Wir wollen die Lebensqualität für Kinder und Jugendliche verbessern und

sie mit ihren Familien in medizinischer, sozialer und persönlicher Hinsicht

optimal versorgen."

Wir sind eine hoch spezialisierte Fachklinik für Kinder- und Jugendmedizin,

die jährlich über 6.000 Patienten stationär und etwa 40.000 Patienten

ambulant versorgt.

138 Betten im stationären Bereich sowie 10 Plätze in der Tagesklinik für

Kinder- und Jugendpsychiatrie.

Etwa 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter - Ärzte, Pflegekräfte, Psycho-

logen und Therapeuten sorgen für ihre bestmögliche medizinische, pflege-

rische und therapeutische Versorgung.

• Interdisziplinarität ist eine unserer Stärken. Denn unsere Kinderklinik ist

mit ihrem umfangreichen Leistungsspektrum so breit aufgestellt, dass wir

für nahezu jedes Krankheitsbild einen eigenen Spezialisten im Haus ha-

ben. Bei komplexen Erkrankungen können wir so jederzeit auch fachbe-

reichsübergreifende Teams bilden, die unsere Patienten mit dem nötigen

Know-how ganzheitlich betreuen. Für die optimale Versorgung einiger besonderer Krankheitsbilder, wie z.B. Lippen-Kiefer-Gaumenspalten, gibt es

an unserer Kinderklinik sogar ein fest eingerichtetes Kompetenzzentrum.

Zum multiprofessionellen Team der DRK-Kinderklinik Siegen gehören Kin-

der- und Jugendärzte verschiedener Fachrichtungen, Kinderchirurgen und

-anästhesisten, Kinder- und Jugendpsychiater, das Pflegepersonal, ein

breites Spektrum an Therapeuten unterschiedlicher Fachrichtungen, Mitar-

beiter des sozialen Dienstes, Seelsorger, Lehrer und Erzieher sowie unse-

re Klinikclowns.

Die Lebensqualität für Kinder verbessern. Das ist unser Auftrag.